

PARTNER



powered by

**MIGROS****valiant**

Präventions- & Integrationspartner

suva

Mehr als eine Versicherung

In Zusammenarbeit mit

**SWISSLOS**
Sportfonds Aargau

JUDO

Bei den Aargauer Sportlern des Jahres: «Es zeigt, dass man uns wahrnimmt»

von Leo Eiholzer — az Aargauer Zeitung • Zuletzt aktualisiert am 15.3.2017 um 10:13 Uhr





Judokas im Ausbildungszentrum Mülimatt: Sie empfinden die Ehrung zum «Aargauer Sportler des Jahres» als grosse Anerkennung für ihre Leistungen.

Seit 10 Jahren dominiert das Judo Team Brugg die NLA. Nun sind sie «Aargauer Sportler des Jahres». Ein Besuch im Ausbildungszentrum Mülimatt.

Artikel zum Thema

SPORT-GALA

Als Mannschaft
ausgezeichnet: Judo Team



JUDO

«Aargauer Sportler des
Jahres» aus Brugg an der



«Als er sagte, das Judo Team Brugg sei im Couvert, sind wir ausgeflippt», sagt der Judoka und Olympiateilnehmer Ciril

Grossklaus. Die Freude über die eine Woche zuvor als Team gewonnene Auszeichnung zum «Aargauer Sportler des Jahres» ist beim Besuch im Trainingszentrum noch immer deutlich zu spüren. Im Gespräch mit den Athleten wird schnell klar, wie viel ihnen der Titel bedeutet. Grossklaus ist dankbar für die Wertschätzung durch die Aargauer Bevölkerung: «Es zeigt, dass man uns wahrnimmt. Es steckt sehr viel Arbeit, von sehr vielen Leuten, über viele Jahre dahinter.»



Ciril Grossklaus kämpft wann immer möglich auch für die NLA-Mannschaft. Er nimmt aber an vielen Turnieren im Ausland teil und ist so häufig abwesend. Deshalb musste er auch sein Amt als Nachwuchstrainer abgeben.

© foto-net

Ciril Grossklaus, die Galionsfigur des Schweizer Judos, ist überzeugt, die Abstimmenden hätten sich auch wegen der konstanten Juniorenarbeit für seinen Klub entschieden. Umso mehr wurmte es Martin Nietlispach, den Trainer des NLA-Teams, dass er aus Platzgründen nicht alle Kämpfer an die Gala mitnehmen konnte. «Diejenigen, die dabei waren, mussten es sich durch ausserordentliche Leistungen verdienen», sagt der 30-Jährige, der manchmal selbst noch für sein Team kämpft. «Aber wir organisieren nur einen Anlass, um den

Bei uns entdecken Sie Ihre Wunsch-Immobilie vor allen anderen.

Das kostenlose Immobilienportal Ihrer Kantonalbank.





Martin Nietlispach freut sich zusammen mit seinen Kämpfern an seinem Coachingpult.

© Ruedi Burkart

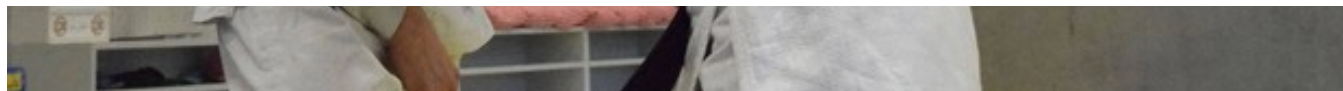
Vor allem die jungen Kämpfer, die nur sporadisch auf dem Weg zum

heranzuführen. Der 22-jährige Michael Kistler ist ein gutes Beispiel für die gute Nachwuchsarbeit des Klubs. Er kämpft bereits seit 2014 international, wurde früh in die NLA-Mannschaft eingebunden und zeigt sich vom Konzept begeistert: «Alle trainieren zusammen und der Generationenwechsel verläuft reibungslos.» Im Ausbildungszentrum Mülimatt trainiert nicht nur der Nachwuchs mit den Stars, auch Breitensportler sind zum Training eingeladen, sofern sie den nötigen Fitness- und Kenntnisstand aufweisen.

Im Training mit dem judo Club Brugg: Klicken Sie sich durch die Galerie:

17 / 17





Das Leben als Judo-Profi ist teuer. Die Spitzensportler bezeichnen sich selbst als Vollzeit-Judokämpfer. Ein Athlet, der eine Saison an der Weltspitze kämpfen will, muss alleine für die Reisen 25 000 Franken aufwenden. Ciril Grossklaus kündete seine Stelle 2012, um sich voll auf die avisierte und schliesslich geglückte Teilnahme an den Olympischen Spielen 2016 zu konzentrieren. Er wird unter anderem von der Schweizer Sporthilfe unterstützt.

Die Trophäe ist in Gefahr

Michael Kistler arbeitet in einem 40-Prozent-Pensum in der Administration der Fachhochschule Nordwestschweiz. Er wohnt noch zu Hause, um seinen Lohn voll für das Judo verwenden zu können. Die Brugger sind deshalb ständig auf der Suche nach Sponsoren und vor allem nach privaten Gönnern. Michael Kistler sagt: «Das Geld wird einem nicht nachgeworfen.»

Der Ehrung zum «Aargauer Sportler des Jahres» könnte diesbezüglich helfen, weil die Bekanntheit des Teams weiter gestiegen ist. Die Trophäe, die Martin Nietlispach an der Gala überreicht wurde, steht

Jetzt aktuell: [Petitio](#)

Aarau  14°
5°

Verwandte Themen:

[Judo](#) [Aargauer Sportler des Jahres](#)  [Ciril Grossklaus](#) [Michael Kistler](#)

War dieser Artikel lesenswert?



KOMMENTAR HINTERLEGEN

Lesen Sie ausserdem

SCHWAMENDINGEN

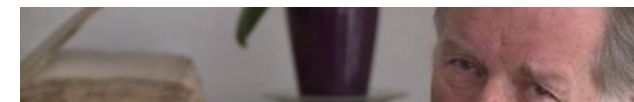
Grosser Brand im Zürcher Stadtkreis 12: Katze gerettet



BERÜHMT

Deep-Purple-Bassist ist nicht der einzige Promi - diese Bekanntheiten wohnen ebenfalls im Fricktal

4.4.2017 um 04:30 Uhr



Jetzt aktuell: [Petitio](#)

Aarau  14°
5°



#KELOSCHT

Demo in Aarau: Aargauer Schüler fahren heute nicht nach Luzern

5.4.2017 um 05:30 Uhr



 SWISSMOM

SCHWANGER WERDEN

Wertvolle Tipps rund ums Thema Kinderwunsch



KINDERSPITAL KANTHA-BOPHA

■ Aargauer Kinderarzt übernimmt Leitung von Beat Richners Spitälern

4.4.2017 um 14:00 Uhr

Beliebte Videos

Leonard Cohen - Hallelujah

Aus ihrem Zimmer zurück in Kansas:
Tiffany singt Cohens «Hallelujah»

Aufschrei wegen Entschädigung für
Kinderschänder

[Kontakt](#)
[Impressum](#)

[E-Paper](#)
[Newsletter](#)
[Abonnement](#)

[Inserieren](#)
[az Bonus](#)

[AGB](#)
[Hilfe](#)

[Immobilien](#)
[Jobs](#)
[Auto](#)
[Events](#)
[Vereine](#)

ANGEBOTE EINBLENDEN

